



# Sammlung Theaterzettel

## Des Teufels Anteil

**Auber, Daniel-François-Esprit**

**1873-02-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



1214

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 73. Freitag,

den 21. Februar 1873.

Des

468

# Teufels Antheil.

Komische Oper in drei Akten von Scribe. Musik von Auber.

Ferdinand VI, König von Spanien	.	.	.	Herr Ditt.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin	.	.	.	Frau Seubert-Hausen.
Rapbael d'Estuniga	.	.	.	Herr Franke.
Gil Vargas, sein Hofmeister	.	.	.	Herr Nocke.
Carlo Broochi	.	.	.	Frau Ulrich-Rohn.
Casilda, seine Schwester	.	.	.	Frau Wezel.
Fray Antonio, Groß-Inquisitor	.	.	.	Herr Schlösser.
Der Graf von Medrano	.	.	.	Herr Werner.
Ein Thürsteher des königlichen Palastes	.	.	.	Herr Fischer.

Pagen des Königs und der Königin. Hofgefolge. Inquisitoren. Jäger. Königliche Hellebardiere.  
Thürsteher des königlichen Palastes.

Die ersten Akte spielen in der Umgebung von Madrid, der letzte in Aranjuez.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Fräul. Kiesling. — Herr Schlösser. — Herr Hanisch.

Heute sind die mit Lit. **A** bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

### Eintritts-Preise.

Sperrstuh in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — Kr.	Partere . . . . . — fl. 42 Kr.
Sperrstuh in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 Kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 Kr.
Sperrstuh im Parquet . . . . . 1 fl. 12 Kr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 Kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 Kr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 Kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 Kr.	

Billete zu den Sperrstuh im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " " " " " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 10 " " " " " " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " " " " " " " "	
" 9 " 45 " " " " " " " " " "	
" 11 " — " " " " " " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.